

Anmeldung per Fax: 0340 / 5 16 95 60
Zu den Weiterbildungstagen 2008 melden wir folgende/n Teilnehmer/in verbindlich an:

Teilnehmer 1

Name/Vorname
Betrieb
Straße
PLZ/Ort
Telefon
Telefax
E-Mail

Teilnehmer 2

Der BR/PR/die MAV hat die Teilnahme am Seminar beschlossen
Raucherzimmer Nichtraucherzimmer Anreise am Vortag

Online-Anmeldung unter www.liaison.de/seminare/2008

Ausscheiden und als Anmeldecoupon benutzen

Kontakt

Liaison sprl
Ansprechpartner: Jörg Zywek und Tom Förster
Bitterfelder Straße 43, 06844 Dessau
Tel. 0340 | 50 344 -61 od. -63, Fax 0340 | 51 69 560
www.liaison.de
Online-Anmeldung über das Internet möglich.

Veranstalter

... des Seminars ist Liaison.NET, eine Gruppe von freiberuflich tätigen Experten und Sachverständigen aus dem gewerkschaftlichen Bereich.

Veranstaltungsort

Das Tagungshaus liegt im Zentrum Leipzigs. Eine ruhige und angenehme Seminaratmosphäre ist garantiert. Das Hotel ist ca. 10 Fußminuten vom Hauptbahnhof entfernt.



Renaissance Leipzig Hotel
Grosser Brockhaus 3
04103 Leipzig
Tel. 0341 | 1 29 20
Fax 0341 | 1 29 28 00

Seminarkosten

Seminargebühr 980,00 Euro
Gruppentarif* 880,00 Euro
Hotel und Tagungspauschale 499,00 Euro
alle Preise zzgl. MwSt.

* pro Person bei mehr als einer Anmeldung aus einem Betrieb

Freistellungsbedingungen

Die Freistellung nach § 37(6) BetrVG, § 46.6 BPersVG und analogen Ländergesetzen sowie den entsprechenden Regelungen für Mitarbeitervertretungen ist möglich, wenn das Gremium es als erforderlich erachtet, sich zu bestimmten Sachverhalten zu informieren und qualifizieren. Die Erforderlichkeit ist auch dann gegeben, wenn das Gremium plant, in Zukunft die entsprechenden Themen im Betrieb oder in der Institution aufzugreifen (Initiativrecht).

Weiterbildungstage 2008

18.-22.02.2008
Leipzig

Weiterbildung und Personalentwicklung im Betrieb

Rechte, Handlungsfelder
und Gestaltungsmöglichkeiten
des Gremiums



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

betriebliche Weiterbildung wird immer wichtiger für die Arbeitsplatzsicherung und für die persönliche Entwicklung der Kolleginnen und Kollegen. Der Wert der Weiterbildung lässt sich daran ablesen, dass **in immer mehr Tarifverträgen Weiterbildungsvereinbarungen** getroffen werden. Bildung bekommt offensichtlich eine ähnliche Bedeutung wie Lohn – Qualifizierung ist eine geldwerte Leistung.

Welche Weiterbildung in den Betrieben zum Tragen kommt, wie sie konzipiert und für welche Personenkreise sie angeboten wird, **entscheidet sich allein auf der betrieblichen Ebene**. Das Gremium ist mitbestimmungsberechtigt, wenn es um die Ziele, die Organisation und die Kriterien für die Teilnehmer geht (vgl. §§ 80, 87 und 96-98 BetrVG).

Die Weiterbildungstage 2008 informieren Sie über:

- ▶ Betriebsvereinbarungen und Checklisten zur Weiterbildung
- ▶ Informations- und Mitbestimmungsrechte bei der Personalentwicklung und betrieblichen Weiterbildung
- ▶ Einbindung des Themas Weiterbildung in die Arbeit von Personal- und Wirtschaftsausschüssen
- ▶ Weiterbildungsarten und für wen sie geeignet sind
- ▶ Ermittlung des Qualifizierungsbedarfs
- ▶ Weiterbildung als Bestandteil der Betriebspolitik
- ▶ Einbeziehen der betrieblichen Weiterbildung in die „normale“ Arbeit des Gremiums
- ▶ Gestaltung von Mitarbeiterqualifizierungsgesprächen und Stellenwert der Qualifizierungsaspekte in Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen
- ▶ Umsetzung tariflicher Rahmenregelungen auf der betrieblichen Ebene
- ▶ Weiterbildung in tariflosen Unternehmen
- ▶ Beispiele guter Praxis – wie machen es die anderen

- ▶ Bedeutung der Weiterbildung für die Beschäftigungssicherung (SGB III, SGB IX, Transfergesellschaften)
- ▶ Besondere Möglichkeiten und Zuschüsse für die Qualifizierung älterer Arbeitnehmer

Seminarablauf

Montag, 18. Februar 2008

- 10:00 Uhr Begrüßung, Einführung in das Seminarthema
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr **BetrVG und Weiterbildung – Rechte und Rolle des BR** (Karl-Heinz Hageni, Berater für den Bereich Berufsbildung und Qualifizierung beim Vorstand der IG Metall, ehem. BR-Vorsitzender der Software AG)
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 14:30 Uhr **Betriebliche Weiterbildung im Personal- und Wirtschaftsausschuss** (Karl-Heinz-Hageni)
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr **Weiterbildung als Prozess gestalten** (Karl-Heinz Hageni)
- 18:00 Uhr Abendessen

Dienstag, 19. Februar 2008

- 09:00 Uhr **Qualifizierung und Tarifverträge – ein Überblick** (Karl-Heinz Hageni)
- 10:00 Uhr Aufteilung in Branchengruppen:
(mit Pause) **Weiterbildung in Tarifverträgen der IG Metall, der IG BCE und von ver.di**. Die Referenten sind Tarifexperten der jeweiligen Gewerkschaft.



- 12:30 Uhr Mittagspause
- 14:30 Uhr Fortsetzung der Branchengruppen
- 18:00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 20. Februar 2008

- 09:00 Uhr **Das Mitarbeiterqualifizierungsgespräch**
(mit Pause) Einführung im Plenum, anschl. Aufteilung in Kleingruppen (Karl-Heinz Hageni)
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 14:30 Uhr Betriebsbesichtigung und Austausch mit dem BR
(mit Pause)
- 18:00 Uhr Abendessen
- 20:00 Uhr Besuch einer Kabarett-Veranstaltung

Donnerstag, 21. Februar 2008

- 09:00 Uhr **Tag der Praxis – Betriebsräte berichten über Weiterbildung**
(mit Pause)
 - ▶ Lerninseln bei John Deere
 - ▶ E-Learning im Rahmen einer Betriebsvereinbarung gestalten
 - ▶ Qualifizierungsbedarfsanalyse u. Mitarbeiterbefragung bei Wincor Nixdorf
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 14:30 Uhr **Fortsetzung der BR-Berichte**
(mit Pause)
 - ▶ Profilpass Jobnavigator – Instrumente für Kompetenzanalyse (Lutz Ewald)
- 18:00 Uhr Abendessen

Freitag, 22. Februar 2008

- 09:00 Uhr **Qualifizierung und Beschäftigungssicherung** (gem. SGB III und SGB IX) - ein Überblick (Karl-Heinz Hageni)
- 09:30 Uhr **Wegebau Programm** für ältere Arbeitnehmer
- 10:30 Uhr Pause
- 11:00 Uhr **Transfergesellschaften** – Übergänge gestalten
- 12:00 Uhr Seminauswertung
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr Ende des Seminars und Abreise